

# KOPIE



**BÜRGERSTIFTUNG  
HIRSCHBERG**  
an der Bergstraße

Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B., Kapellenweg 4, 69493 Hirschberg

Regierungspräsidium Karlsruhe  
Ref. 14, Kommunal- und Stiftungsaufsicht  
z.Hd. von Frau Rosemarie Ott

76247 Karlsruhe

Kapellenweg 4  
69493 Hirschberg

Dr. Joachim von Bockelberg  
Tel. 06201/ 5 80 88

Norbert Klein  
Tel. 06201 / 50 96 50

Fidelis Stachniß, stv. Vors.  
Tel. 06201/ 5 25 12

Dr. Klaus Westmann, Vorsitzender  
Tel. 06201/ 5 55 03

[www.buergerstiftung-hirschberg.de](http://www.buergerstiftung-hirschberg.de)  
[info@buergerstiftung-hirschberg.de](mailto:info@buergerstiftung-hirschberg.de)

**Jahresbericht 2007/2008**

Aktenzeichen: 14-0563.1

Sehr geehrte Frau Ott, sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem heutigen Schreiben erhalten Sie den Jahresbericht 2007 / 2008 der Bürgerstiftung Hirschberg an der Bergstraße.

## **Gründung und Ziel**

Am 16.11.2007 fand – auf Initiative und nach intensiven Vorarbeiten von fünf Hirschberger Bürgern – die Gründungsversammlung der Bürgerstiftung Hirschberg im Bürgersaal des Rathauses statt: 120 Hirschberger hatten sich eingefunden, die ein Gründungskapital von insgesamt 76.000 Euro zur Verfügung gestellt haben. Sie unterzeichneten das sogenannte „Stiftungsgeschäft“ für die Stiftungsbehörde und bestellten den Vorstand und den Stiftungsrat.

Alle Gründungstifter waren sich einig in dem Ziel und Zweck der Bürgerstiftung: aus den Erträgen des Stiftungsvermögens ehrenamtliche, gemeinnützige Initiativen und Projekte aus der Bürgerschaft zu fördern oder überhaupt erst möglich zu machen. Gefördert werden sollen u.a. die Bereiche: Bildung und Erziehung, Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Umwelt- und Naturschutz. Da das Stiftungsvermögen nicht angetastet werden darf und sicher angelegt werden muss, bleibt es künftigen Generationen erhalten, und die Erträge können auch in der Zukunft für das Gemeinwohl eingesetzt werden.

Am 11.12.2007 überreichte der Regierungspräsident Dr. Kühner im Rathaus die Anerkennungsurkunde persönlich an den Vorstand – mit diesem Akt war die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. offiziell als rechtsfähige selbständige Stiftung ins Leben gerufen.

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :

Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandi, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wisser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach

## Erste Projekte

Folgende erste Projekte konnte die Bürgerstiftung aufgrund einer großzügigen Spende schon im Jahr 2008 fördern:

### Partnerschaft für „Klasse 2000“ in der Grundschule Großsachsen

Das Ziel sind gesunde Kinder. Für das Programm „Klasse 2000“, das für alle Grundschüler durchgeführt wird, hat die Bürgerstiftung die Patenschaft für zwei Klassen im Schuljahr 2008 / 2009 übernommen. Kinder sind voller Wissensdrang und haben Spaß an einem aktiven und gesunden Leben. Diese positive Haltung soll frühzeitig unterstützt werden, um ein Leben ohne Sucht und Gewalt zu fördern. Die beste Vorbeugung ist die Förderung der Fähigkeiten und Persönlichkeit der Kinder. „Klasse 2000“ umfasst - in den vier Klassenstufen aufeinander aufbauend - Gesundheitsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und soziales Lernen - denn starke Kinder brauchen weder Suchtmittel noch Gewalt. Themen sind z.B.

- Atmung und Entspannung
- Umgang mit Problemen und negativen Gefühlen
- Gefahren von Tabak und Alkohol
- gesunde Ernährung und Bewegung
- gewaltfreie Lösung von Konflikten
- Rollenspiele: Nein-Sagen bei Gruppendruck

Die Klassenlehrerinnen und -lehrer erhalten ausführliches Vorbereitungsmaterial und Unterrichtsvorschläge. Zwei bis drei Unterrichtseinheiten gestalten die Klasse 2000-Gesundheitsförderer.

### Gewaltprävention – Streitschlichter Ausbildung an der Martin-Stöhr-Schule

Soziales Lernen steht im Fokus dieses ambitionierten Projektes. Handfester Streit zwischen Schülern ist keine Seltenheit an Schulen. Im Normalfall stellt sich ein Lehrer zwischen die Streithähne und stellt „die Ruhe wieder her“. Wirklich ?? Streiten ist eine urmenschliche Eigenschaft. Eine besondere Herausforderung besteht aber darin, sich wieder zu versöhnen. Diese schwierige Aufgabe wird an der Martin-Stöhr-Schule neuerdings von ausgebildeten „Streitschlichtern“ übernommen. Acht Schülerinnen und Schüler aus der 7. und 8. Klasse haben an einer speziellen Ausbildung teilgenommen, die durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung möglich gemacht wurde. In der Schule wurde eigens ein Raum für die Streitschlichtung eingerichtet. Inzwischen sind die „Streitschlichter“ mit Erfolg tätig, und die Schulleitung freut sich über unsere Unterstützung auf dem Weg zu einer gewaltfreieren Schule.

### Grundschulen: „Schreibwerkstatt - Das kleine Buch der Schreib- und Leseratten“

Wo kommen eigentlich Bücher her? Die Antwort auf diese Frage finden Kinder am besten, wenn sie selbst ein Buch schreiben. Dies war der Gedanke zu einem Workshop für alle Kinder der Altersgruppe zwischen acht und zwölf Jahren der Grundschulen in Großsachsen und Leutershausen. Die „Schreibwerkstatt“ wurde von der Katholischen Öffentlichen Bücherei Leutershausen zusammen mit dem Kinderbuchautor Dr. Olaf Fritsche konzipiert und in den Sommerferien durchgeführt. Als Autoren und Illustratoren stellten die Kinder mit großem Engagement eigene Geschichten und Bilder in einem kleinen Band zusammen, aus dem sie später stolz ihren Eltern und auch ihren Mitschülern vorlesen und das sie mit nach Hause nehmen konnten. Auch dieses Projekt wurde von uns mit einem Betrag unterstützt.

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :  
Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandi, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wiser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach



## Zustifter und Spender 2008

Auch im Jahr 2008 haben etliche Hirschberger Bürger wieder Beträge gestiftet. Darüber hinaus haben mehrere Geburtstags-Jubilare ihre Gratulanten um ein Geschenk für die Bürgerstiftung Hirschberg gebeten, wodurch das Stiftungsvermögen um nennenswerte Beträge gemehrt wurde. Beim „Ladenkonzert“ in den Räumen des Raumausstatters Bock am 16. Januar haben die Inhaber Traudel und Andreas Well der Bürgerstiftung die Möglichkeit gegeben, sich den Musikinteressierten vorzustellen. Am Ende des Konzertes konnte zugunsten der Bürgerstiftung Hirschberg ein kleiner Beitrag geleistet werden, diese Gelegenheit wurde auch genutzt. Am 16. Oktober überreichte Christian Würz von den „Großsaasemer Buwe“ einen Scheck in Höhe von 300 Euro zur Aufstockung des Stiftungskapital - damit leistete erstmals ein Hirschberger Verein einen Beitrag für die Bürgerstiftung. Nach einem erfolgreichen Weihnachtsbasar haben Schulleitung, Schülerversammlung und Elternschaft der Martin-Stöhr-Schule beschlossen, ein Drittel des Erlöses in unsere Bürgerstiftung einzubringen.

Dies sind Beispiele, die mithelfen, den Kapitalstock der Stiftung zu vergrößern, damit in Hirschberg gemeinnützige Projekte unterstützt werden können. Allen Stiftern und Spendern gilt unser herzlichster Dank!

## Öffentlichkeitsarbeit

Der Hirschberger Maler und Grafiker Hein Albig hat für uns ein – wie wir finden – sehr gelungenes und einprägsames Logo entworfen, welches das gemeinsame Engagement für die Bürgerstiftung Hirschberg versinnbildlicht. Schon im Sommer 2007 haben wir mit Einverständnis der Gemeinde die Plakattafeln an den Ortseingangsstraßen mit unserem Plakat versehen, das unter unserem Logo die Aufschrift trägt „Machen Sie mit...“ Je ein Exemplar unserer Gründungsurkunde mit allen darin „verewigten“ Gründungstiftern wurde im Rathaus in Leutershausen und im Büro des Bürgerdienstes in Großsachsen aufgehängt. Wir haben ein Falblatt mit einer Kurzinformation entwickelt, das an mehreren Stellen in der Gemeinde ausliegt und an potentielle Zustifter versandt wird. In vier Ausgaben unserer „StifterPost“ haben wir alle Stifter über die Ereignisse und unsere Arbeit informiert. Beim Bürgertag Hirschberg im Foyer der Martin-Stöhr-Schule waren wir mit einem attraktiven Stand vertreten. Darüber hinaus haben wir durch eine aktive Pressearbeit erreicht, daß die regionalen Zeitungen über alle unsere Aktivitäten und Ereignisse in zahlreichen Artikeln berichtet haben. Und schon in der Gründungsphase waren wir mit einer Website präsent, die laufend aktualisiert wird.

## Gütesiegel

Am 1. Oktober, schon knapp ein Jahr nach Gründung, wurde uns das Gütesiegel des „Arbeitskreises Bürgerstiftungen“ im Bundesverband Deutscher Stiftungen verliehen. Damit wurde anerkannt, dass unsere Stiftung allen vom Arbeitskreis Bürgerstiftungen formulierten Merkmalen entspricht, wobei vor allem die Transparenz und unsere Öffentlichkeitsarbeit sowie unsere „guten Projekte“ hervorgehoben wurden.

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :

Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandt, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wisser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach



## Finanzübersicht

Stiftungsvermögen	31.12.2007	€ 76.711,90
	31.12.2008	€ 97.299,54

### Einnahmen 2008

Einzahlungen in das Stiftungsvermögen	€ 19.275,00
Spenden	€ 570,00
Zinsen	€ 2.607,71
	€ 22.452,71

### Ausgaben 2008

für Internet, Plakate, Aufsteller, Werbung, Porto und Büromaterial	€ 3.519,89	konnten durch eine Spende bestritten werden
Projekte	€ 1.345,18	
Grundstück „Am Gallenberg“	€ 3.000,00	

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte aus der in der Anlage beigefügten Vermögensübersicht und Jahresbericht 2008.

Einen Mindestbetrag für eine Zustiftung gibt es bei uns nicht, jeder Betrag ist willkommen.

## Die Stiftungsorgane

Die Arbeit der Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wird ausschließlich ehrenamtlich geleistet. Dies ermöglicht es, die Verwaltungskosten auf minimalem Niveau zu halten.

Der Vorstand ist für die operative Arbeit verantwortlich:

Dr. Klaus Westmann, Vorsitzender  
Fidelis Stachniß, stellv. Vorsitzender  
Dr. Joachim von Bockelberg  
Norbert Klein

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :

Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandt, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wiser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach



Der Stiftungsrat wählt den Vorstand, berät ihn und überwacht seine Aktivitäten:

Werner Oeldorf, Vorsitzender  
Hannelore Schnell, stellv. Vorsitzende  
Jochen Bitzel  
Ernst Bock  
Felix Brandi  
Klaus-Peter Müller  
Jörn Schmitt  
Graf Adalbert von Wisser

Das Stiftungsforum besteht aus allen Stiftern und Zustiftern und wird einmal im Jahr zu einer Sitzung einberufen und über die Tätigkeit der Stiftung informiert.

### **Wolfgang-Maier-Stiftung - erste Unterstiftung der Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B.**

Am 22.01.2008 ist durch eine notarielle Übereinkunft die Wolfgang-Maier-Stiftung in Hirschberg gegründet worden. In der Satzung steht als Zweck: Umwelt- und Naturschutz sowie Kinder- und Jugendpflege. Das Ziel der Stiftung ist es, Kinder und Jugendliche an den Naturschutz und die heimische Flora heranzuführen. Die treuhänderische Verwaltung dieser Stiftung hat die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. übernommen. Frau Annemarie und Herr Wolfgang Maier aus Großsachsen haben auf die Bürgerstiftung ein 2000 Quadratmeter großes Grundstück „Am Gallberg“ in Großsachsen übertragen und ihre Stiftung mit 50.000 Euro ausgestattet. Das Grundstück ist als „Himmelswiese“ bekannt, „weil man von dort einen phantastischen Blick ins Rheintal hat“. Es ist als schätzenswertes Biotop anerkannt. Neben dem Ehepaar Maier kümmern sich ein Arbeitskreis und der Verein für Naturpflege um das Grundstück. Kinder der Grundschule Großsachsen begegnen hier der Natur und etwa 100 verschiedenen blühenden Pflanzen. Der Arbeitskreis „Umwelt und Kinder“ hat 30 Bestimmungsordner erstellt, in denen jeweils 22 Wiesenpflanzen in laminierten Tafeln in Bild und Text erklärt werden. Die Kinder bestimmen anhand dieser Tafeln die Pflanzen, die sie beim Besuch der Wiese gesammelt haben, und trocknen sie in selbst gefertigten Pressen.

Dies ist ein weiteres Beispiel zukunftsweisenden bürgerschaftlichen Engagements, das hoffentlich Nachahmer auch für andere Zweckbindungen finden wird.

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :  
Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandi, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wisser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach



BÜRGERSTIFTUNG  
HIRSCHBERG  
an der Bergstraße

Blatt 6 zum Schreiben vom 19.05.2009

## Finanzübersicht

Stiftungsvermögen	31.12.2008	€ 51.889,58
Einnahmen 2008		
Zinsen	€ 1.889,58	
Ausgaben 2008		
für Internet, Plakate, Aufsteller, Werbung, Porto und Büromaterial	€ 0,00	
Projekte	€ 0,00	

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte aus der in der Anlage beigefügten Vermögensübersicht und Jahresbericht 2008 für die Wolfgang-Maier-Stiftung.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Klaus Westmann

Dr. Joachim von Bockelberg

Norbert Klein

Fidelis Stachniß

Anlagen: Vermögensübersicht und Jahresabrechnung 2008 der Bürgerstiftung Hirschberg an der Bergstraße  
Vermögensübersicht und Jahresabrechnung 2008 der Wolfgang-Maier-Stiftung  
Kontoübersichten der Bürgerstiftung Hirschberg an der Bergstraße  
Kontoübersichten der Wolfgang-Maier-Stiftung



Der Bundesverband Deutscher Stiftungen hat der Bürgerstiftung Hirschberg das Gütesiegel des Arbeitskreises Bürgerstiftungen für die Zeit vom 01.10.08 – 30.09.10 verliehen.

Die Bürgerstiftung Hirschberg a.d.B. wurde mit Az.: 14-0563.1. aufgrund von § 80 BGB i.V.m. § 5 StiftG als rechtsfähig anerkannt. Regierungspräsidium Karlsruhe den 11.12.2007. Durch die Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim, StNr.: 47025/00963, vom 29.11.2007 sind wir vorläufig ab 29.11.2007 als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. AO anerkannt.

Bankverbindungen : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 04, BLZ 670 915 00, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Konto-Nr.: 390 030 90, BLZ 670 505 05

Stiftungsrat :

Werner Oeldorf, Vorsitzender, Hannelore Schnell, stv. Vorsitzende, Jochen Bitzel, Ernst Bock, Felix Brandt, Klaus-Peter Müller, Jörn Schmitt, Graf Adalbert von Wisser

Bankverbindung der Wolfgang-Maier-Stiftung : Volksbank Neckar-Bergstraße eG, Konto-Nr.: 619 638 12, Stiftungsrat: Wolfgang und Annemarie Maier, Bernd Lauterbach